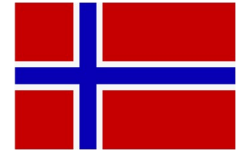


Finnmark 2019

Salmon „Three River“ Tour...

ein Reisebericht von Andreas Eckl



Vorwort:

Nach Beiarelva und Orkla schon in diesem Jahr toppte ich die Sache noch mit meinem 13 tägigen Aufenthalt in der Finnmark wo ich 3 Flüsse befischte.

Flug von München via Oslo, Gepäck auschecken und wieder durch den Zoll klappte diesmal gut da ich einen 2 stündigen Aufenthalt in Oslo hatte, bevor ich nach Alta weiterflog.

In Alta angekommen, Gepäck da und mit Leihwagen eine Nachtfahrt nach Skaidi.

15./16.07.2019 Repparfjordelva, Orange Sone/Bla Sone



Nach Bezug gegen 0.30 Uhr Hotel Skaidi geht's erst mal ins Bett.

Desinfektion der Ausrüstung am kommenden Tag 8.00 Uhr und ich gönnte mir noch eine Zusatztageskarte für die „Blaue Zone“ ab 18.00 Uhr die ich im Internet nicht mehr buchen konnte.

Um 9.00 Uhr stand ich im Wasser der Repparfjordelva in der „Orange Sone“, dort ging ich zu meinem bekannten Pool direkt am Auslauf des kleinen Wasserfalles mit langem Zug. 11 Grad, Sonne/Wolkenmix, viele Fische gesehen, gefangen nichts.

Habe noch einen Finnen kennengelernt, Plausch und Kaffee.

Gegen 18.00 Uhr befischte ich mit meiner Zusatzkarte die „blaue Zone“ an der Mündung mit wenig Erfolg.

16./17.07.2019 Repparfjordelva, Brun Sone/Bla Sone

10 Grad,
Sonne/Wolkenmix
und ein wenig
Regen. Starte
Durchgang „Brun
Sone“ mit langem Weg über einen Bergrücken – nichts, keinen Fisch
gesehen.



Weiterfahrt in die „blaue Zone“, schönen Pool vom Tag zu vor hart befischt, nichts, Fisch zeigte sich.

Hinter mir kam ein Norge und fing vor meinen Augen den Fisch, Grils 1,5kg, habe geholfen den Haken zu entfernen, Fisch wurde released. So geht Lachsfischen.... So eine Schei.e.

Habe noch einen Durchgang gemacht und einen „Paar“ gefangen – Schneiderfrei -- ☺.

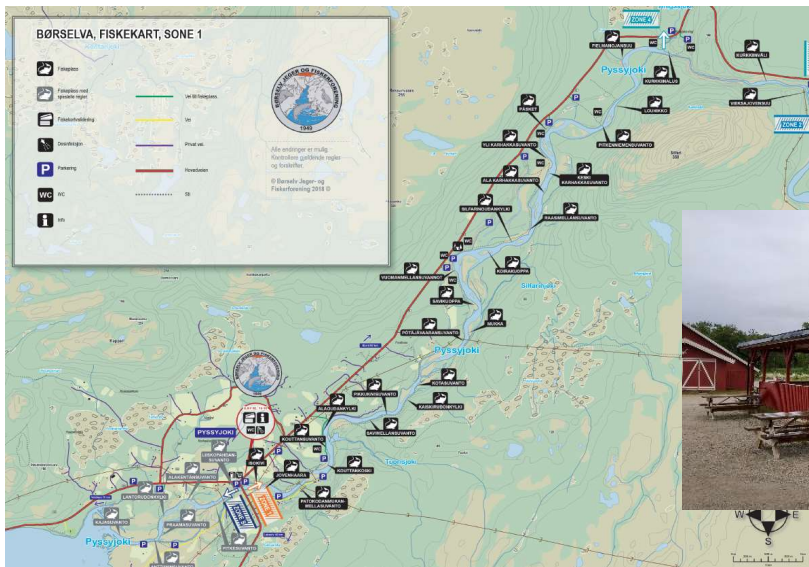
Anreise nach Borselva gegen 13.30 Uhr.



17./18.07.2019 Borselva, Zone 1/Zone 2

Ankunft um 16.30 Uhr, Regen und 9 Grad. Unterkunft bezogen und Pools besichtigt.

Einige vielversprechende Pools bis 21.30 Uhr befischt, viele weitere Fischer anwesend.



Nun schon einige Tage ohne Fischkontakt, nicht mal einen Anfasser, Frust kommt auf.



Ab 18.00 Uhr Zone 2, Klettern und Laufen ist angesagt, mein rechtes Knie schmerzt.



18./19.07.2019 Borselva, Zone 2/Zone 1

Tag 2 in Zone 2 lasse ich wegen Schmerzen und der Klettertour ausfallen.

Zone 1 18.00 Uhr, 16 Grad, Sonne/Regenmix. Pool mit einer Frau namens Mona befischt, dass erst mal...



Fisch zeigte sich. Frust und Warum Frage wird immer intensiver gesponnen.

19./20.07.2019 Borselva, Zone 1



6.00 Uhr am Wasser, 18 Grad Sonnenschein, nochmals den gestrigen Pool hart befischt, kein Fisch zeigte sich.

Weiterfahrt zu kleinen Pools im unteren Abschnitt, nichts.

Morgen geht's nach **Lakselv**, Motivation steigt.

20.07. ab 18.00 Uhr/21./22./23.07.2019 bis 18.00 Uhr Lakselva, Zone 1

Tag 1, Desinfektion um 15.00 Uhr vor Ort, ins Hotel Lakselv eingekcheckt, 18.00 Uhr am Wasser. Fische zeigten sich -> Motivation. **So nah und doch so fern**, kein Fisch bis Mitternacht.

Tag 2 + 3, 14 Grad Sonne/Wolkenmix & Gewitter. Alle Pools Zone 1 befischt, Fisch ist da nur die Fliege nimmt er nicht.

Tag 4 Start in der Nacht wegen der Hitzewelle um 3.00 Uhr.

Wieder alle Pools befischt, ich nichts. „Blechpeitscher“ holte einen „Blanken“ mit ~12kg aus dem Wasser. Frust am



Höhepunkt und dann noch meine erste SAGE geschrottet, Spitzenteil gebrochen, wie... das will ich hier gar nicht nennen... ☠



Fischerei, wie schon erwähnt, in die Nacht verlagert. 5.15 Uhr mein erster Ruck in der Rute – Adrenalin.

Pink Salmon oder auch Russke-Lachs genannt, oh wie schei.e ist das denn?

Bis Mittag gefischt, dann Ruhepause Hitze & schlafen.

23.07. ab 18.00 Uhr/24./25.07.2019 bis 18.00 Uhr Lakselva, Zone 2

Wechsel um 18.00 Uhr in Zone 2, viele schöne Pools - Hoffnung keimt auf. Bis 24 Uhr Zone 2 befischt, Fische zeigen sich, Finne erzählte mir das er einen verloren hat.

Zone 2 Start 6.00 Uhr am Wasser. Andere Finnen waren schneller als ich...

Einer der Finnen hat einen Lachs im Baum hängen ~11kg (Pool von **Sverre Opdahl** einem über 90-jährigen).

Fische werden gefangen, nur nicht von **m i r**.

Motivation und 3 Durchgänge im Wechsel mit den beiden Finnen – nichts.

Wechsel um 18.00 Uhr in Zone 3.



25.07 ab 18.00 Uhr/26./27.07.2019 bis 18.00 Uhr Lakselva, Zone 3

18.00 Uhr Start am Wasserfall linke Seite, meinem persönlichen Favoriten, wieder nichts, Fische sind da.

Bei der Hängebrücke kleine Junglachse und eine größere Bafo die sich selber released hat, ansonsten wieder **n i c h t s**, es ist zum Schreien, Frust & Demotivation ist mein Begleiter.

Mein Körper kann schon nicht mehr, Knieschmerzen.

Tag 2, 13 Grad, wolkig, 4.45 Uhr am Wasser beim Wasserfall. Lustlos wird geworfen und dann, was soll ich sagen... der Ruck!

Gegen 10.00 Uhr, Adrenalin, 10 Minuten harter „fight“ und dann wird 100cm Silber gestrandet.

Dieser Ruck das ist „the drug“.
Released und Salmon-Fever!

Und es kommt noch schlimmer, 16.00 Uhr Fisch 2, 80cm Silber auch released.

Wie geil ist das denn? 2 Fische an einem Tag - geht noch ein dritter?



Wie leicht kann Lachsfischen sein oh wie ich diese Sprüche hasse!

Tag 3 5.00 Uhr am Wasserfall, 14 Grad, wolkig und aufkommender heftiger Wind, keine Fische mehr da, nichts zeigt sich mehr. Wegen Sturmböen um 15.00 Uhr die Fischerei beendet.

Lakselva 2019 ist nun Geschichte.

Fangergebnis gesamt:

1. Repparfjordelva, nichts.
2. Borselva, nichts.
3. Lakselva, 2 Lachse, 1 Äsche 45cm als Beifang.

26.07.2019	11,0	Laks	Flue	Sone 3	Andreas Eckl		X
26.07.2019	11,0	Laks	Flue	Sone 2	Snorre Leret Pettersen		X
26.07.2019	10,5	Laks	Flue	Sone 4	Terje Amundsen		
26.07.2019	9,6	Laks	Flue	Sone 3	Jan Gunnar Furuly		
26.07.2019	8,6	Laks	Flue	Sone 2	18/6 Kirkeskogkulpen		
26.07.2019	6,0	Laks	Flue	Sone 3	Andreas Eckl		X
26.07.2019	2,1	Laks	Flue	Sone 2	Dolf Nilsen		

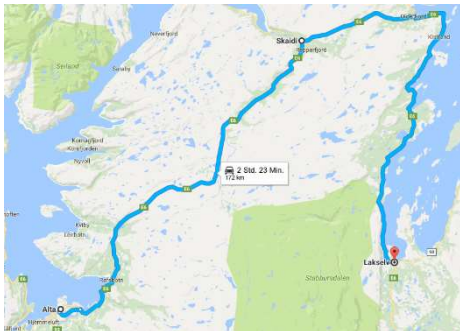
Fazit:

Genau gesagt hatte ich mehr erwartet, **Repparfjordelva** trotz vielen Fischen im Fluss -> nichts.

Borselva war ganz neu für mich deswegen hatte ich hier nicht so hohe Erwartungen.

Lakselva hatte ich schon als „Schneider“ fast abgehakt, konnte jedoch das Ruder nochmals rumreißen, war dann also Oberklasse.

Mit Leihwagen 1800km gefahren...



Tight Lines
Andrews

